

Inhaltsverzeichnis

Das wilde Mädchen	3
--------------------------	---

[<<< zurück](#) | [Lerbacher Sagen](#) | [weiter >>>](#)

Das wilde Mädchen

(Niederdeutsch, Ierbacher Mundart.)

In Lärpich sind freuer mal paar ohle Lüe west, dä sind sau gottesfürchtig ewest un hewwet eine einzige Tochter ehat, dei is sau wild ewest. Kort vor öhren Doe latet se sek von der Tochter anloben, dat se ok will gottesfürchtig un nich mehr sau wild sien. Aber dat Mäken hät hernacher sien Wohrt nich ehölen un is immer in siene dullen Gesellschaften gahn. Da drögt et sek tau, dat öt den einen Abend am Kerkhowe mot ne Doenkopp langen. Weil düt Mäken bei siener Mutter Grabe dorchkümmt, liet da en witt Laken. Oet geit erscht hen un halt den Doenkopp, wie öt mit den Doenkoppe wedder retour kümmt, liet dat Laken da noch un öt nümmt dat Laken mee. Knappe is öt in dat Hus rin, sau kümmt ok siene Mutter all vor't Fenster un segt: sei wolle öhre Laken hewwen. Oet will et taun Fenster rut recken, aber siene Mutter segt, öt solle et da wedder henbringen, wo öt et wegelaaget härre. Sau geit de ganze Gesellschaft mee up den Kerkhof un nöhmert dat Mäken in öhre Mitte und weil öt dat Laken eben henschmitt, kümmt en Geist un territt 't in veir Schtücke.

Quellen:

- *Sagen des Ober-Harzes und der Gegend von Harzburg und Goslar bis zur Grafschaft Hohenstein und bis Nordhausen*, gesammelt und mit Anmerkungen herausgegeben von *Dr. Heinrich Pröhle*, 1853, Brockhaus Leipzig;
- [Projekt Gutenberg.de](#)

[sagen](#), [proehle](#), [sagenoberharz](#), [harz](#), [lerbachharz](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:oberharz153&rev=1688160604>

Last update: **2025/01/30 11:54**

